

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Ausschussdienst und Stenografischer Dienst

N i e d e r s c h r i f t

Europaausschuss

18. WP - 41. Sitzung

Umwelt- und Agrarausschuss

18. WP - 49. Sitzung

am Mittwoch, dem 17. Juni 2015, 13:30 Uhr,
im Sitzungszimmer 122 des Landtags

Anwesende Abgeordnete des Europaausschusses

Peter Lehnert (CDU)	Vorsitzender
Astrid Damerow (CDU)	
Rainer Wiegard (CDU)	
Wolfgang Baasch (SPD)	i. V. v. Birte Pauls
Regina Poersch (SPD)	
Jürgen Weber (SPD)	
Detlef Matthiessen (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	i. V. v. Rasmus Andresen
Bernd Voß (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	
Oliver Kumbartzky (FDP)	i. V. v. Dr. Ekkehard Klug
Angelika Beer (PIRATEN)	
Jette Waldinger-Thiering (SSW)	

Anwesende Abgeordnete des Umwelt- und Agrarausschusses

Hauke Göttisch (CDU)	Vorsitzender
Klaus Jensen (CDU)	
Heiner Rickers (CDU)	
Kirsten Eickhoff-Weber (SPD)	
Thomas Hölck (SPD)	
Flemming Meyer (SSW)	

Fehlende Abgeordnete

Sandra Redmann (SPD)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:	Seite
1. Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1829/2003 hinsichtlich der Möglichkeit für die Mitgliedstaaten, die Verwendung genetisch veränderter Lebens- und Futtermittel in ihrem Hoheitsgebiet zu beschränken oder zu untersagen; COM(2015) 177 final	4
Umdruck 18/4463 hierzu: Umdruck 18/4529 , Frühwarndokument 18/180	
2. Verschiedenes	

Der Vorsitzende, Abg. Lehnert, eröffnet die gemeinsame Sitzung um 13:32 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Europaausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1829/2003 hinsichtlich der Möglichkeit für die Mitgliedstaaten, die Verwendung genetisch veränderter Lebens- und Futtermittel in ihrem Hoheitsgebiet zu beschränken oder zu untersagen; COM(2015) 177 final

[Umdruck 18/4463](#)

hierzu: [Umdruck 18/4529](#), [Frühwarndokument 18/180](#)

Einleitend weist der Vorsitzende des Europaausschusses auf die zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegende Stellungnahme der Landtagsverwaltung, Umdruck 18/4542, hin, aus der sich kein Anlass für eine Subsidiaritätsrüge ergebe.

Abg. Voß hebt die Bedeutung des Themas hervor, das aus seiner Sicht politisch beraten werden müsse. Der Kommission müsse die Botschaft gesendet werden, da diese auf eine entsprechende politische Rückmeldung warte.

Auf eine Anmerkung des Abg. Rickers weist Abg. Voß darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Verordnungsvorschlag um einen Verordnungsvorschlag handele, der den Einsatz genetisch veränderter Lebens- und Futtermittel regele.

Herr Dr. Habeck, Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, unterstreicht, dass bei der Nutzung gentechnisch veränderter Futtermittel aufgrund der komplexen Warenströme innerhalb der Europäischen Union nicht mehr festzustellen sei, wo entsprechend gentechnisch veränderte Produkte in die Nahrungskette gelangten. Aus diesem Grund sei eine europaweit einheitliche Regelung sinnvoll. Darin sei man sich innerhalb der Europäischen Union auch weitgehend einig. Das Land werde über den Bundesrat eine Initiative koordinieren, um diesen Verordnungsvorschlag aus politischen Gründen abzulehnen. Das schließe ein, dass man sich nicht zur Subsidiarität verhalten, sondern diesen Verordnungsvorschlag inhaltlich zurückweisen werde.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Der Vorsitzende, Abg. Lehnert, schließt die gemeinsame Sitzung um 13:38 Uhr.

gez. Peter Lehnert
Vorsitzender

gez. Thomas Wagner
Geschäfts- und Protokollführer